



Fotoausstellung des NABU-NaturFotoTreff

NATUR IN BIELEFELD: DIE VIELFALT ENTDECKEN

In Bielefeld prägen naturnahe Grünstrukturen (Parks, Gärten, Stadtwald, Brachflächen und Friedhöfe) das städtische Erscheinungsbild und beeinflussen in positiver Weise unsere Lebensqualität. Die Vielfalt an Tieren und Pflanzen im besiedelten Bereich ist groß. Die gesamte Stadtfläche weist ganz unterschiedliche Strukturen und Flächennutzungen auf - daraus ergeben sich verschiedene ökologische Nischen.

In **Parks** findet man zum Beispiel Eichhörnchen, Kaninchen, Fische, Enten, Gänse, Tauben und viele andere Tierarten. In naturnäheren Bereichen gibt es neben diesen „Allerweltsarten“ aber auch viele seltene Tiere, die hier Rückzugsräume finden: mit etwas Glück sind Spechte, Singvögel, Eulen oder Dachse zu sehen. An und in **Gebäuden** leben unter anderem Mauersegler, Mehlschwalben, Turmfalken, Wanderfalken und auch Fledermäuse. Eigentlich sind diese Tiere Bewohner von Felsen oder Baumhöhlen. Doch auch in der Stadt finden diese Arten geeignete Lebensräume.

Auch unser **Stadtwald** ist Rückzugsraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen. Und auch **Kleingärten und Hausgärten** sind wertvolle Flächen für Insekten, Vögel und Kleinsäuger. **Stadtbäume und Alleen** sind ein wichtiger Teil des Stadtbildes und verbessern nachhaltig das Stadtklima. **Brachflächen** sind häufig sehr artenreich und bieten ein kleinräumiges Mosaik unterschiedlicher Biotope sowie Standortverhältnisse. Und auch **Friedhöfe** haben sich zu wichtigen Lebensstätten für Tiere und Pflanzen in der Stadt entwickelt.

Der Schutz von Natur endet also nicht an der Stadtgrenze. Schwerpunkte im besiedelten Bereich bilden die Erholung des Menschen vor der Haustür und der Erhalt der biologischen Vielfalt in den Städten. Natürlich gilt es ebenso, einen guten Zustand von Luft, Boden und Wasser zu erhalten. Zu einer intelligenten, nachhaltigen und naturverträglichen Siedlungsentwicklung gehört die umfassende Integration von Anforderungen und Zielen des Naturschutzes.



Fotografen:

Andreas Schäfferling
Angelika Meister
Georg-Dietrich Kunzendorf
Hans Henkel
Heiko Brockmeyer
Heinz Mertineit
Joachim Cremer
Jörn Clausen
Jürgen Amling
Konrad Peter Gärtner
Marieluise Bongards
Markus Lindner
Norbert Grote
Petra Strodtholz
Simon Brockmeyer
Thorsten Lunau
Wiebke Susanne Homann